

Hirschhausen erkundet den Darm in Erlangen

28.9.2026 - | Universitätsklinikum Erlangen

Was im Darm vor sich geht, ist für viele noch immer ein Tabuthema. Nicht so für Dr. Eckart von Hirschhausen: In seiner neuen Dokumentation „Hirschhausen und der Darm“ (Montag, 5. Oktober 2026, 20.15-21.00 Uhr, Das Erste) macht sich der Arzt und Wissenschaftsjournalist auf eine persönliche und wissenschaftliche Entdeckungsreise durch ein Organ, das weit mehr kann als nur verdauen. Dabei führt ihn sein Weg auch ans Uniklinikum Erlangen. Hier erforscht Prof. Dr. Yurdagül Zopf in der Medizinischen Klinik 1 - Gastroenterologie, Pneumologie und Endokrinologie, wie Störungen der Darmbarriere zu Reizdarmbeschwerden und chronischen Entzündungen beitragen können. Sie erklärt, warum Ernährung und Bewegung wichtige Hebel für die Darmgesundheit sind und warnt vor falschen Versprechungen rund um das Mikrobiom.

„Der Darm ist kein stumpfes Rohr, sondern ein sensibles Organ mit Superkräften, mit eigenem Nervensystem und Milliarden Mitbewohnern. Je mehr wir darüber wissen, desto größer die Darm-Demut!“, sagt Eckart von Hirschhausen. Die Forschung zu den Mikroorganismen des Darms hat in den vergangenen Jahren enorme Fortschritte gemacht. Doch mit dem wachsenden Interesse am Mikrobiom floriert auch das Geschäft mit vermeintlichen Wundermitteln. Ob Mikrobiom-Tests, Darm-Sanierungskuren oder Pro- und Präbiotika: Prof. Zopf erläutert, warum sie viele dieser Angebote kritisch sieht.

Die Dokumentation zeigt außerdem, wie eng Darm, Immunsystem und psychische Gesundheit miteinander verknüpft sind. Eckart von Hirschhausen spricht mit Influencerin Karina Spiess über das Thema Reizdarm, gibt im Rahmen einer Darmspiegelung Einblicke in sein Innerstes und besucht Forschende, die neue Therapieansätze untersuchen. Dabei geht es auch um Stuhltransplantationen und ihre mögliche Rolle in der Krebstherapie. Mit persönlichen Begegnungen, wissenschaftlichen Einblicken und einer guten Portion Humor will der Film Tabus brechen und die Frage beantworten: Wie können wir mit unserem Darm wieder ins Reine kommen?

Weitere Informationen:

Pressestelle
09131 85-36102
presse(at)uk-erlangen.de

<https://www.uk-erlangen.de/presse/pressemitteilungen/ansicht/detail/hirschhausen-erkundet-den-darm-in-erlangen>